

Rembrandt van Rijn

Dieser Dreimastschoner wurde Anfang des 20. Jahrhunderts als Heringsfänger gebaut. Das Schiff wurde 1994 in Holland zu einem Dreimast-Segelschoner umgebaut. Nach einem kurzen Gastspiel auf Spitzbergen fuhr die «Rembrandt van Rjin» von 1998 - 2001 im Galápagos Archipel. Seit 2011 wird sie wieder in Spitzbergen und Grönland eingesetzt und eignet sich aufgrund seiner Grösse ideal für Expeditionsfahrten in den schmalen Fjorden.

AUF EINEN BLICK

Rembrandt van Rijn ☆☆

Passagiere max.: 33
Anzahl Crew: 12

Anzahl Kabinen: 16

Die Bordsprache ist Englisch. An Bord befinden sich auch zwei Zodiacs für Landausflüge. Bitte beachten Sie, dass die «Rembrandt van Rijn» normalerweise mit Motor fährt, da z.B. das Manöverieren in den schmalen Fjorden unter Segeln nicht möglich ist. Vereinzelt sich auch Abfahrten mit Bordsprache "Deutsch" ausgeschrieben.

Baujahr: 1922
Letzte Renovation: 2011

Länge: 49.5 m, Breite: 2.8 m

Bugstärke: II

Stabilisatoren: Nein

SHIP'N'TRAIN TRAVEL

Kabinen



Twin Private Porthole

Aussenkabine mit Stockwerkbetten, Dusche/WC und Bullauge.

Twin Private Inside

Innen-Doppelkabine mit Stockwerkbetten und Dusche/WC.





Dreibettkabine

Aussen-Dreibettkabine mit Stockwerkbetten, Dusche/WC und Bullauge.

Öffentliche Räume

An Bord ist ein Speiseraum, der gleichzeitig auch als Vortragsraum dient. Eine kleine Bar lädt zu einem Schlummertrunk ein und an Deck gibt es genug Platz, die Umgebung in Ruhe geniessen zu können.







Bemerkungen

Die Bordsprache ist Englisch. An Bord befinden sich auch zwei Zodiacs für Landausflüge. Bitte beachten Sie, dass die «Rembrandt van Rijn» normalerweise mit Motor fährt, da z.B. das Manöverieren in den schmalen Fjorden unter Segeln nicht möglich ist. Vereinzelt sich auch Abfahrten mit Bordsprache "Deutsch" ausgeschrieben.